



JAHRESPROGRAMM

2019

JANUAR

Sonntag, 6. Januar
17 Uhr, Anna Stüssi Haus

Neujahrsanlass für die Däniker-Bevölkerung Urstimmen «Gala-Programm»



Urstimmen, das sind vier Künstlerinnen und Künstler mit ihren Kompositionen aus A-Cappella und Schauspiel. Sie experimentieren mit allen möglichen Stilen und Genres, sie verschmelzen Szenisches, Textliches und Musikalisches zu einem Guss. Mit ihren Instrumenten – Körper und Stimme – spinnen sie ein Netz aus feiner Ironie, Unterhaltung und musikalischem Tief-sinn. Ein Netz, in das sich das Publikum gerne einwickeln lässt.

Im Anschluss offeriert die Gemeinde einen Apéro für die Dorfbevölkerung

Samstag, 26. Januar
20 Uhr, Anna Stüssi Haus

Schönholzer und Rüdüsüli «2 Musiker, 16 Lieder, 8 ½ Geschichten»



Niemand besingt das menschliche Scheitern so heiter, wie der Songwriter, Banjo- und Gitarrespieler Markus Schönholzer. In seinem Duoprogramm mit Akkordeonist und Wagnertubaspieler Robi Rüdüsüli erzählt er von Stehaufweibern, stolzen Eigenbröttern und angezählten Aussenseitern. Mit Schalk und in subtilen Tönen begleitet er sie auf ihren Lebensumwegen. Gemeinsam mit seinen Songfiguren dreht er den Gemeinheiten des Lebens eine lange Nase. Das macht glücklich.

MÄRZ

Mittwoch, 20. März
14.30 Uhr, Anna Stüssi Haus

Kasperlitheater «Dr Kasperli im Wildä Westä»



Das Pferd von Cowboy Jonny wurde gestohlen und die Bank ausgeraubt: Das ist ein Fall für Kasperli! Ob es Kasperli und den Kindern gelingt, den Räuber und Tomy - das Pferd - zu finden und Cowboy Jonny zu helfen? Ein spannendes, fröhliches Mitmach-Theater.

Mittwoch, 20. März
20 Uhr, Anna Stüssi Haus

Christian Schmid-Cadalbert «Däm mues me jetzt emaal richtig d Chappe wäsche»



Der Begründer der SRF-Sendung «Schnabelweid» kennt sich aus mit Redensarten und ihren Geschichten. Der Dialektologe und Wortgrübler erläutert erklärend und unterhaltend die Herkunft und Bedeutung mundartlicher Redensarten.

APRIL

Mittwoch, 3. April
abends

Führung «Verstehen Sie Bahnhof?»



Damit im Zürcher Hauptbahnhof alles reibungslos funktioniert, braucht es eine perfekte Organisation. Werfen Sie auf der zweistündigen Tour einen Blick in die technische Welt des Bahnhofs und lernen Sie mit uns den Hauptbahnhof von einer anderen Seite kennen. Sie werden staunen, wie viel nötig ist, um den Betrieb am Bahnhof am Laufen zu lassen.

MAI

Samstag, 11. Mai
20 Uhr, Anna Stüssi Haus

Bänz Friedli **«Was würde Elvis sagen?»**



Bänz Friedli stellt sich hin, sinniert und philosophiert, imitiert Slangs und Dialekte, er beobachtet und parodiert, ist bald nachdenklich, bald saukomisch. In seinem neuen Programm sprudelt es nur so aus ihm heraus. Immer wieder fallen ihm Songs zu Elvis Presley ein. Er spendet in jeder Lebenslage Trost. Wenn nicht er – wer dann?

JUNI

Samstag, 22. Juni
20 Uhr, Anna Stüssi Haus

Michel Gammenthaler **«HÄ?»**



Michel Gammenthaler verblüfft das Publikum als zaubernder Kabarettist und wahrer Multitasker. Er bezieht seine Zuschauer lustvoll ins Geschehen mit ein und spielt so nicht nur für sie, sondern auch mit ihnen. Und das so lange, bis sich alle absolut sicher sind, dass eigentlich gar nichts sicher ist. «HÄ...?» Die Reaktion auf seine verblüffenden Tricks.

SEPTEMBER

Samstag, 28. September
20 Uhr, Anna Stüssi Haus

Tanzabend mit **Jürg & Rolfs Partycombo**



Wieder einmal nach Lust und Laune das Tanzbein schwingen? Der bekannte Musikredaktor Jürg Moser und Rolf Egger haben ein riesiges Repertoire, zu dem es Spass macht zu tanzen. Damit alle tanzfreudigen Damen auf ihre Kosten kommen, werden zwei Taxi-Dancer anwesend sein. Dürfen wir bitten?

NOVEMBER

Samstag, 16. November
20 Uhr, Anna Stüssi Haus

SEN-Trio **«Der Apfel ist schuld»**



Ein lustvoller Abend mit Texten und Liedern zum Thema Sünde. Die Sängerin, der Pianist und der Poet haben Kurzgeschichten, Gedichte und fabelhafte Musik mit eigenen und fremden Kompositionen und Texten zu einem packenden, oft komischen, manchmal deftigen Musik-Geschichten-Abend zusammengestellt.

RESERVATIONEN

Ist etwas Interessantes für Sie dabei?
Reservationen werden gerne wie folgt entgegengenommen:
Online-Ticketreservation: www.daenikon.ch/kultur
E-Mail: kuko-daenikon@gmx.ch